

Hans-Martin Kirn, Adolf Martin Ritter

Geschichte des Christentums IV,2

In der abendländischen Kirchengeschichte des 17. und 18. Jahrhunderts vollzog sich ein vielschichtiger, zur Neuzeit durchbrechender und deshalb in seinen Folgen bis heute prägend gebliebener Umformungsprozess. Die wichtigsten Sinneinheiten, die dabei als Konfessionelles Zeitalter, Pietismus und Aufklärung auseinandertreten, bezeichnen drei christliche Lebens- und Denkformen, die einander vielfältig überlagern und erst in der Zusammenschau ein zureichend differenziertes Gesamtbild der frühneuzeitlichen Kirchengeschichte ergeben. Dieser zweite Teilband stellt die die Europäische Geistesgeschichte nachhaltig prägenden Strömungen der Aufklärung und des Pietismus vor und beleuchtet auch die Entwicklung der Orthodoxen Kirchen im 17. und 18. Jh.

Prof. Dr. Hans-Martin Kirn, Protestantische Theologische Universität Amsterdam-Groningen/NL. Prof. Dr. Adolf Martin Ritter, Universität Heidelberg.